

Brunchen für die Musikschule

Von Philipp Nieländer

Die GVM hatte zu einem musikalischen Brunch in die Kulturvilla eingeladen: Der Erlös der Veranstaltung geht an den Freundeskreis der Musikschule.



Musikalischer Brunch in der Kulturvilla - veranstaltet von der GVM. Foto: Bodo Herlyn

Gesellschaftliches und kulturelles Engagement ist eines der Kernthemen der Gesellschaft Verein zu Mettmann. So war es vor dem Hintergrund der Diskussion um die Musikschule naheliegend, diese zu unterstützen. Gemeinsam mit der Musikschule, deren Freundeskreis und der Kulturvilla plante der Vorstand der GVM einen Brunch umrahmt von exzellenten Interpretinnen und Interpreten der Musikschule.

Zu Beginn übergab die GVM-Vorsitzende Ariane-Isabell Hütz einen Scheck über 1000 Euro an den Vorsitzenden des Freundeskreises, Thomas Corinth. Susanne Eggern und Lebrecht Heidenreich führten in das Programm ein und so begann die Veranstaltung mit dezenten Klängen der Gitarrenkünstler Christoph Kirschbaum und Viktor Chrost.

Jetzt war es Zeit, das Buffet zu eröffnen. Dazu hatte eine Heiligenhauser Cateringfirma ein ansprechendes Frühstücksbuffet gestaltet, was im weiteren Verlauf durch ein ebenso schmackhaftes Mittagsbuffet mit entsprechendem Nachtisch abgerundet wurde.

Den zweiten Block gestalteten neben den erwähnten Gitarristen drei Cellistinnen aus der Klasse von Dorothee Mattes, bevor die Schüler des Schlagzeugers Wolfgang Wölke noch mal eine besondere Stimmung in die Räume der Kulturvilla brachten.

Die Gäste waren begeistert von der Qualität der Darbietungen, die die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Landesmusikwettbewerben zeigten.

Den musikalischen Abschluss bildete ein Musikvideo, die Musikschul-Suite, die auf der Melodie „Die Gedanken sind frei“ von Christoph Kirschbaum konzipiert wurde und nochmals die ganze Vielfalt der Schülerinnen und Schüler der Musikschule zeigte.

Das Video ist unter folgender Adresse zu finden:

<https://youtu.be/bElgfl8h7qQ>

Als gegen 14 Uhr die Veranstaltung endete, hörten die Initiatoren und Musiker sehr positive Resonanz zu der Veranstaltung. Alle Sinne seien auf ihre Kosten gekommen, so das Feedback. Ariane-Isabell Hütz versprach, dass weitere Veranstaltungen der GVM geplant seien und lud zum nächsten Stammtisch der GVM ein.